

ERZÄHLUNG vom ENGEL der Wachsamkeit

Der Engel wird den Kindern vorgestellt.

Das ist ein Engel. Engel müssen kein weißes Gewand anhaben und brauchen auch nicht unbedingt Flügel. Wie Engel aussehen, wissen wir nicht. Manchmal können Engel wie Menschen aussehen.

Wenn die kleine Miriam der Mutter hilft, sagt die Mama zu ihr: »Du bist ein Engel.«

Der Engel der Wachsamkeit hat eine Uhr. Auf die schaut er immer. Manchmal hört er auch, ob sie noch tickt oder ob sie stehen geblieben ist.

Die Kinder hören, ob die Uhr tickt.

Der Engel wartet nämlich auf Jemanden. Warten ist schrecklich. Das kennt ihr sicher auch. Es dauert noch so lang bis zum Geburtstag. Oma wollte zu Besuch kommen, aber der Zug hat Verspätung. Das Warten am Bahnhof dauert endlos lange, als wollten die Zeiger der Uhr nicht weiter gehen. »Wie oft muss man noch schlafen, bis Weihnachten ist?« Das Warten ist nicht einfach. Der Engel der Wachsamkeit sagt: »Du musst Geduld haben.«

Manchmal hält man das Warten nicht aus. Wenn der Papa Ferien hat, wollte er mit der ganzen Familie wegfahren auf einen Bauernhof. Der Peter kennt den Hof schon. Sie waren schon mal da. Peter fragt immer wieder: »Fahren wir nächste Woche?« Und dann meint die Mama: »Nein, noch nicht.« Pete glaubt nicht mehr, dass sie fahren. Die Eltern haben ihn bestimmt angelogen. Der Engel der Wachsamkeit sagt: »Das Warten dauert lange. Aber höre nicht auf, dich zu freuen auf den Bauernhof. Ihr werdet bestimmt fahren. Verliere über das Warten die Freude nicht.«

Lindas Vater ist verreist — weit weg in ein anderes Land. Er muss dort arbeiten. Linda weiß nicht, wann er wiederkommt. Sie kann ihn nicht besuchen. Manchmal glaubt Linda: Vater kommt nicht wieder. Der Engel der Wachsamkeit sagt: »Du weißt nicht, wann Vater zurück kommt. Aber er kommt eines Tages wieder. Und dann wirst du dich riesig freuen. Und es gibt ein Fest — ein Wiedersehensfest.«

Ein Adventkranz wird zum Engel der Wachsamkeit gestellt oder umgekehrt, wenn der Adventkranz sehr groß ist wie in einer Kirche.

Der Engel der Wachsamkeit sagt: Schaut den Adventkranz an mit der brennenden Kerze (den brennenden Kerzen). Sie erinnern an Jesus. Er ist nach seinem Tod und seiner Auferstehung zu Gott, seinem Vater, gegangen, wird eines Tages kommen. Dann wird es ganz schön werden unter den Menschen. Darauf können wir uns freuen. Dann gibt es auch ein Fest. Leider wissen wir nicht, wann Jesus kommt. Er selbst hat gesagt: Ich komme ganz unerwartet. Und dann wird eure Freude groß sein. Daran möchte ich euch Engel der Wachsamkeit erinnern: Jesus werden wir einmal richtig sehen. Das wird ein großes Fest der Freude. Gebt die Hoffnung nicht auf.